

Kirchennachrichten aus Wilsdruff.

Am 9. Trinitatis-Sonntage Vormittags predigt Herr Pastor Bahmann aus Skassa bei Großenhain.

Tages-Kalender.

Postfahrten nach Dresden früh 6 Uhr, Mittags 12 Uhr u. Abends 6 Uhr; nach Rössen Nachm. 4^u.
Omnibusfahrten nach Dresden. Bote Piesch Montags früh 7 Uhr.
Abgang der Eisenbahnzüge
von Tharandt (Richtung Freiberg-Chemnitz) Vorm. 6^u, 9^u, Mitt. 12^u, Nachm. 3^u, 8^u, 9^u u. 11^u (letzterer nur bis Freiberg.)
Von Tharandt nach Dresden (Linie Reichenbach-Dresden-Görlitz) Vorm. 4^u, 7^u, 11^u, Mitt. 1^u, Nachm. 3^u, 6^u, Ab. 10^u.
Von Deutschbora (Richtung Leipzig) Vorm. 8^u, Mitt. 1^u, Nachm. 3^u, 6^u, Ab. 9^u (letzterer nur bis Leisnig).

Von Dresden-Altstadt (Richtung Bodenbach) fr. 6, 7, Vorm. 9^u, 11^u (Courz.), Mitt. 12^u, 2^u, Nachm. 4^u, 6^u u. Ab. 11^u.
Von Coswig nach Leipzig via Nies. Vorm. 6^u, 9^u, 11^u, Nachm. 2^u, Ab. 6^u, 11^u, via Döbeln Vorm. 8, Nachm. 12^u, 2^u, 5^u, 8^u (letzterer nur bis Leisnig).
Von Dresden-Neustadt nach Berlin via Köderau früh 3^u, 8^u (Courz.), Nachm. 2^u, 5^u, 7^u (Courz.).
Von Dresden-Friedrichstadt nach Berlin Vorm. 6^u, 10^u (Courz.), 2^u, 7^u. Von Cosselbunde Vorm. 6^u, Nachm. 2^u u. 7^u.
Omnibuszüge der Berliner Bahn. Abfahrt von Niederwartha nach Dresden Vorm. 5^u, 7^u, 9^u, Mitt. 1^u, Nachm. 3^u, 5^u, 6^u u. 9^u Abends.
Von Hainsberg nach Ripsdorf: früh 7^u, 12^u, 3^u u. 8^u Abends.
Abgang der Dampfschiffe von Niederwartha nach Dresden Vorm. 7^u, 11^u, 3^u u. 7^u. Nach Weissen 7^u, 11, 3^u u. 8 Uhr.

Holzauktion.

Auf der herrschaftlichen Schäferei in Klipphausen sollen **Sonnabend, den 1. August d. J.**, von Nachmittags 5 Uhr an, eine größere Partie **altes Bauholz, Schwarzen, Latten und Hackspähne**, in Haufen zusammen gelegt, gegen gleich baare Bezahlung meistbietend verkauft werden.
A. Wrzesinsky, Förster.

Mehl- und Getreidesäcke,

eignes Fabrikat, à Stück von 75 Pf. an,
Strohsäcke, vollkommen groß, von 1 M. 60 Pf. an
empfiehlt
Karl Reichel, Zellaerstraße 37.

Auction

im Schulhause zu **Limbach**
Sonntag, den 2. August, nachm. 3 Uhr.

Photographie von F. E. Walter

in Wilsdruff, Zellaerstrasse 29,
hält sich dem geehrten Publikum von Stadt und Land empfohlen.
Nächsten Sonntag finden bestimmt Aufnahmen statt.

Birkenbalsamseife

von Bergmann & Co. in Dresden
ist nach den neuesten Forschungen durch seine eigenartige Composition die einzige medicinische Seife, welche **sofort** alle Hautunreinlichkeiten, Mitesser, Finnen, Nöthe des Gesichts und der Hände beseitigt und einen blendend weißen Teint erzeugt. Preis à Stück 30 und 50 Pf. in der Löwenapotheke Wilsdruff.

Um mein Sommerwarenlager vollständig zu räumen, gebe ich von jetzt an:

Promenadenmäntel, Umhänge, Jackets, etc.

durchgehends zum Herstellungspreise ab.
Reinhold Ulbricht, gegründet 1872,
Damenmäntel-Confection
Dresden-Altstadt nur Marienstr. 24.
Im Hause mit 12 Laternen!

Großes Fabriklager aller Sorten Syrup, Pfd. zu 15, 16, 18, 20, 22, 24 u. 30 Pf., für Wiederverkäufer billiger, bei
Dorschau, Dresden, Freiburgerplatz 23 zum goldenen Anker.

Ferd. Salzbrenner,

Möbelfabrik, Meissen.
Eigene Möbelfabrikerei, Tapezier-Werkstatt und Bildhauer-Atelier.
Größtes Lager vollständiger **Ausstattungen** in einfacher, wie elegantester Ausführung nach neuestem Styl. Prompte und reelle Bedienung. Billigste Preise. — Bei ganzen Ausstattungen nach Auswärts erfolgt Zusendung per Möbelwagen unter Garantie.
Neuverkauf der neuesten Patent-Ausziehtische.
Silberne Medaille Nies. 1881. Anerkennungsdiplom Teplitz 1884.

Aus erster Hand **Caffee** v. 3. Importeuren

Born & Dauch, Caffee-Großhandlung
Dresden, Seestr. No. 6, I. Et., Chemnitz, Langestr. No. 63.
Versand an Private zu Engros-Preisen, jetzt von 55 Pf. n.
Aunahl 130 Sorten. — Preisverzeichnis gratis, franco.
Hamburg — Transit-Lager — Triest.



Bewährtestes Stärkemittel
Enthält alle nöthigen Zusätze
**MACK'S
Doppel-Stärke**
Überall vorräthig à 25 Pf. pr. 1/2 Carton
Alleiniger Fabrikant H. Mack in Ulm.

Gute Kartoffeln

verkauft **Ernst Pösgold.**

Eisenbahnfrachtbriefe

hält vorräthig die Druckerei dieses Blattes.

Ein Schmiedelehrling

wird zum baldigen Antritt gesucht in der Schmiede zu **Limbach.**

Ein junges im Nähen bewandertes Mädchen für's Haus, welche sich auch als Verkäuferin eignen würde, wird **gesucht.**
Adressen Expedition ds. Bl. erbeten.

Eine Hündin (Boxer)

ist zugelassen. Abzuholen gegen Insertionsgebühren
Rittergut Zanneberg.

Redaction, Druck und Verlag von H. A. Berger in Wilsdruff.

Dachpappe

in bester Qualität und in div. Stärken empfiehlt zu Fabrikpreisen
billigt
Wilsdruff. F. Thomas & Sohn.

Ein Haus in Wilsdruff ist sofort zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein **Bulle**, 1 Jahr alt, unter 2 die Wahl, verkäuflich in **Wohorn Nr. 19.**

Ein **gebrauchter Kinderwagen**, noch in gutem Zustande, steht billig zu verkaufen Freiburgerstraße No. 3 im Hinterhaus.

**Mais
Maisschrot
Roggenkleie
Schwarzmehl
Gangmehl
Saat-Wicken und Erbsen**
empfehlen
Peuckert & Kühn.

Pferde-Auction.

Morgen **Sonnabend**, den 1. August a. d. Vormittags 11 Uhr sollen im Gute No. 56 in **Pohrsdorf** bei Tharandt 3 überzählige Pferde, braune Wallachen, feste Zieher und gut im Alter gehend, gegen sofortige Bezahlung meistbietend versteigert werden. **Dabei ein starker Däne.**
Der Gutsbesitzer.

Biscuit-Kartoffeln

verkauft **F. H. Goff.**

Gute getrocknete Garbe (Kümmel)
kauft zu höchsten Preisen **E. Wustlich, Dresdnerstraße.**

Lindenschlösschen.

Sonntag, den 2. August, **Ballmusik.** Anfang 3 Uhr.
Ed. Richter.

Gasthaus zu Kaufbach.

Nächsten Sonntag, den 2. August, ladet zur
Billard-Einweihung
verbunden mit **Ballmusik**, freundlichst ein
Otto Bachmann.

Rathskeller.

Sonntag, den 2. August, **starkbesetzte Tanzmusik**, wozu freundlichst einladet
Ed. Sander.

Gasthof Sora.

Sonntag, den 2. August, **Tanzmusik**, wozu freundlichst einladet
L. Zbiele.

Gasthof zu Weistropp.

Sonntag, den 2. August, von 4 Uhr an
öffentliche Ballmusik,
wozu freundlichst einladet
E. Schramm.

Schlachtfest.

Heute Freitag wird 1 Schwein verpfundet, 8 Uhr **Wellfleisch**, Fleisch à Pfd. 55 Pf., Wurst à Pfd. 60 Pf., Leberwürstchen à St. 10 Pf. (Trichinenfrei.)
Moritz Patzig.

Dankagung.

Den sämtlichen Spritzenmannschaften und Feuerwehren, sowie allen denen, welche bei dem gestrigen Scheunenbrande so brave, kräftige Hilfe geleistet und dadurch einen weiteren Brand verhütet haben, sage ich meinen herzlichsten Dank.
Möge Gott der Herr Sie Alle vor ähnlichem Unglück bewahren.
Braunsdorf, den 28. Juli 1885.
H. v. Seydewitz.
Hierzu eine Beilage.